

VI. Zur sächsischen Ameisenfauna.

Von H. Viehmeyer.

Im Jahre 1906*) habe ich in diesen Blättern einen Beitrag zur Ameisenfauna des Königreichs Sachsen veröffentlicht, dem im Jahre 1908**) ein solcher für das Leipziger Gebiet von F. Schimmer folgte. Zu ersterem will ich zunächst richtigstellen, daß das von mir (p. 68) genannte *Leptothorax tuberum* F. = *L. acervorum* F. subsp. *muscorum* Nyl. ist.

Zu Schimmers Arbeit habe ich folgendes ergänzend zu bemerken:

p. 11. *Formica fusca* L. subsp. *cinerea* Mayr. ist nur für das Leipziger Gebiet zu streichen; in der westlichen Dresdner Heide wurde sie schon von Kirsch (Zoolog. Mus. Dresden) und später auch von mir wiederholt gefunden.

Myrmica rubra L. var. *ruginodo-levinodis* For. ist eine möglicherweise durch Kreuzung der genannten Rassen entstandene Zwischenform. Ich stehe auf dem Standpunkte, daß man derartige Formen nur in ganz besonders zwingenden Fällen***) anführen soll. Wo wie hier die beiden mutmaßlichen Eltern und das Kreuzungsprodukt überall häufig sind, habe ich mir darum stets die Angabe der Zwischenformen nach dem Recepte *ruginodo-levinodis* und *levinodo-ruginodis* erspart. Das gilt auch für die vielfachen Zwischenformen der Rassen von *Formica rufa* und *fusca*, *Lasius niger* usw.

p. 13. *Myrmecina graminicola* Foerst. (*latreillei* Curt.) bei Dresden im Plauenschen Grunde (Kirsch) und in der Heide.

Stenamamma westwoodi Westw. Die gleichen Fundorte und bei Pillnitz. Die Kolonien im schattigen Hochwalde unter größeren Steinen.

p. 15. *Dolichoderus quadripunctatus* L. im Großen Gehege bei Dresden (Kirsch) und bei Neschwitz.

Camponotus fallax Nyl. Bei Dresden im Großen Gehege (Kirsch) und bei Pillnitz. Bei der außerordentlichen Furchtsamkeit der Art und ihrer versteckten Lebensweise (sie nistet im Holze der Bäume) ist es nicht zu verwundern, daß sie nur höchst selten beobachtet wird.

Als bis jetzt für Sachsen noch nicht erwähnt, führe ich an:

1. *Myrmica scabrinodis* Nyl. var. *sabuleti* Meinert. Bad Elster und Dresdner Heide.

2. *Leptothorax tuberum* F. subsp. *affinis* Mayr. Pillnitz bei Dresden; Nest im Stamme eines Nufsbaumes.

*) Heft II, p. 55 — 68, Taf. III.

**) Sitzungsber. Naturf. Ges. Leipzig, p. 11 — 20.

***) Vgl. *Lasius flavus* F. subsp. *myops* For. var. *flavo-myops* For.